

Garmisch-Partenkirchen, den 18. Mai 2022

Pressemitteilung

Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe im Landkreis gut aufgestellt Aufgrund des anstehenden G7-Gipfels wurden durch das Landratsamt verstärkt Lebensmittel- und Hygienekontrollen in Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben im Landkreis durchgeführt. Dabei wurden erfreulicherweise nur wenige Mängel festgestellt

Im Vorfeld des G7-Gipfels wurden seit Mitte Januar im Landkreis Garmisch-Partenkirchen über 160 Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebensmittelüberwachung und des Gesundheitsamtes kontrolliert. Im Rahmen der Kontrollen wurden in den Betrieben die Küchen überprüft sowie Lager und Aufenthaltsräume des Personals in Augenschein genommen. Ebenso wurden die Wellness- und Spabereiche begutachtet. Wichtige Kontrollpunkte waren dabei die Bereiche Trink- und Badewasserhygiene, insbesondere die Legionellenprüfung.

In den größeren Betrieben im Landkreis wurden Vollkontrollen durch das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen in Zusammenarbeit mit der Regierung von Oberbayern und dem Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit durchgeführt. Bei den derzeit noch laufenden Kontrollen fielen bisher nur wenige Betriebe durch besondere Beanstandungen auf. Besonders hervorzuheben war hier ganz klar die große Kooperationsbereitschaft der Betriebe. Gab es Beanstandungen, wurden diese meist umgehend beseitigt.

Somit lässt sich feststellen, dass trotz der durch die Corona-Pandemie bedingten gravierenden Einschränkungen im Hotel- und Gaststättengewerbe viel geleistet wurde und die Betriebe im Landkreis Garmisch-Partenkirchen gut aufgestellt sind. Die Kreisstelle Garmisch-Partenkirchen des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern freut sich über diese guten Ergebnisse und sieht die Betriebe im Landkreis dadurch auch für weitere Großveranstaltungen bestens gerüstet. Daniel Schimmer, neugewählter Kreisvorsitzender Garmisch-Partenkirchens: „Es freut mich sehr, dass die touristischen Leistungsträger unseres Landkreises, trotz der erheblichen Mehrarbeit der vergangenen zwei Jahre, in den Bereichen Lebensmittel-, Trink- und Badewasserhygiene so gut aufgestellt sind. Wir alle sind leidenschaftliche Gastgeber und freuen uns dies unseren Gästen nun wieder zeigen zu dürfen.“